

# HORST<sup>®</sup>

## **HORST LACK**

**PREMIUM LACK FÜR INNEN- UND AUSSENBEREICH**

Technisches Merkblatt

**Deutsch**

**Technisches Merkblatt**

**1 - 3**

**English**

**technical data sheet**

**4 - 6**

**Dutch**

**Technisch gegevens**

**7 - 9**

# HORST®

## HORST LACK

### PREMIUM WEISSLACK FÜR INNEN- UND AUSSENBEREICH

Technisches Merkblatt

#### Werkstoffart

Umweltfreundlicher, wasserverdünnter, deckender Lack für den Innen- und Außenbereich auf Bindemittelbasis Decovery®. Mittlerer Glanzgrad, lösemittelfrei, ohne Holzschutzmittel. Konsequente ökologische Rohstoffauswahl.

#### Verwendungszweck

Als deckende, weiße oder farbige Beschichtung auf Holz, Holzwerkstoffen, Metall für innen und außen. Zur Erreichung der nötigen Schichtdicke, sowie des Farbtons/Deckung, mind. 2x auftragen; je Auftrag mit ca. 0,06 bis 0,09 l/m<sup>2</sup>.

#### Technische Eigenschaften

Geprüft gemäß DIN EN 71 Teil 3, Sicherheit von Spielzeug.

Geprüft gemäß DIN 53160, speichel- und schweißecht.

Nach EN 13300: Abrieb Klasse 1, Deckkraft Klasse 1 bei Verbrauch ca. 0,08 l/m<sup>2</sup> (= ca. Reichweite 12,5 m<sup>2</sup>/l).

Glanzgrad ca. 5 bei 20°, ca. 30 bei 60° und ca. 55 bei 85° Messwinkel (bezogen auf Weißlack). Der Glanzgrad des abgetönten Decklacks ist aufgrund unterschiedlicher Pigmentierung farbonabhängig.

#### Zusammensetzung

Wasser; Decovery®; mineralische Pigmente; Kieselsäure; Cellulose; Raps-, Rizinusöl-Tenside; Silikate; Salmiakgeist; Benzisothiazolinon; Natriumpyrithion.

#### Farbton

Je nach Holzart (z. B. Maserung)/Untergrund kann HORST Lack, matt Nr. 517 farblich unterschiedlich wirken; ein Probeanstrich ist daher empfehlenswert. Nach der Verarbeitung werden Farbtonunterschiede nicht als Reklamation anerkannt. Maschinentechnisch bedingt kann es bei Ausmischungen von gleichen Farbtonen auf unterschiedlichen Maschinen zu einer geringen Farbtonabweichung kommen.

#### Auftragsverfahren

Streichen, Rollen (Kunst- oder Mischfaserborsten, feinporige Schaumstoff-Walzen, kurzflorige Lackwalze). Das Produkt kann auch im Spritzverfahren (Hochdruck, Airless, nebelreduziert) verarbeitet werden. Getestet mit Wagner SF23Plus und Pistole Vector Grip. Düsenart FineFinish TT3, Düsengröße 410, Pistolenfilter Rot. Spritzdruck 100 bar.

#### Trockenzeit bei Normklima (23 °C/ 50% rel. Luftfeuchtigkeit)

Staubtrocken nach ca. 2 Stunden, überarbeitbar nach ca. 6 Stunden, durchgetrocknet nach ca. 24 Stunden.

**Dichte** 1,02 bis 1,3 g/cm<sup>3</sup> je nach Farbton

**Verdünnungsmittel** Verarbeitungsfertig, mit max. 5 % Wasser verdünnbar.

#### Verbrauchsmenge

0,06 - 0,09 l/m<sup>2</sup> pro Anstrich, entspricht ca. 70-90 µm Nassschicht, auf glatten, gleichmäßig saugenden Untergründen. Verbrauchsmengen sind abhängig von Untergrund, Verarbeitungsart, Oberflächengüte. Genauen Verbrauch durch Probeanstrich ermitteln.

#### Werkzeugreinigung

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch sorgfältig austreichen und mit Wasser auswaschen. Stark anhaftende Produktreste durch längeres Einweichen der Arbeitsgeräte in Seifenlösung entfernen und gründlich mit Wasser nachspülen.

**Lagerstabilität** Bei 18 °C in originalverschlossenem Gebinde: 24 Monate.

**Verpackungsmaterial** Weißblech.

#### Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde mit eingetrockneten Produktresten zum Recycling geben. Nur eingetrocknete Produktreste als ausgehärtete Farben oder als Hausmüll entsorgen. Flüssige Reste: EAK-Code 080120, EAK-Bezeichnung: Farben.

#### Achtung

Produkt-Code: BSW10 Beschichtungsstoffe, wasserbasiert, Konservierungsmittelarm. Die üblichen Schutzmaßnahmen sind einzuhalten, z. B. bei der Verarbeitung auf ausreichenden Hautschutz und Luftwechsel achten. Hinweise zum sicheren Umgang mit dem Produkt, zur Kennzeichnung und zu den Gefahrstoffvorschriften sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt und dem Etikett zu entnehmen und zu beachten.

**Gefahrklasse** entfällt **EU-VOC-Grenzwert** n. 2004/42/EG II A ((dWb): 130 g/l (2010) Produkt-VOC: <= 1 g/l.

## HORST LACK

### PREMIUM WEISSLACK FÜR INNEN- UND AUSSENBEREICH

#### Anwendungstechnische Empfehlungen

## 1. UNTERGRUND

### 1.1 Geeignete Untergründe Für innen und außen

Holz, Holzwerkstoffe, Metall nach Vorbehandlung mit Rostschutzgrund. Nicht geeignet für Böden oder für Holz mit direktem Erdkontakt. Konstruktiven Holzschutz beachten: nicht geeignet für waagerechte Flächen mit hoher Wasserbelastung und starker mechanischer Beanspruchung.

### 1.2 Allgemeine Untergrunderfordernisse

Der Untergrund muss sauber, tragfähig und frei von trennenden oder durchfärbenden Substanzen sein.

## 2. ANSTRICHAUFBAU (ERSTANSTRICH VON UNBEHANDELTEM HOLZ UND HOLZWERTSTOFFEN)

### 2.1 Untergrundvorbereitung

Kanten runden, Untergrund reinigen, anschleifen (Staubmaske tragen), sorgfältig entstauben; für hochwertige Oberflächen auf glatten Hölzern, zunächst mit Schwamm wässern, trocknen lassen, in Faserrichtung feinschleifen, Poren ausbürsten, sorgfältig entstauben und reinigen; bei Schleifarbeiten auf rostfreie Schleifmittel achten; inhaltsstoffreiche, harzreiche und tropische Hölzer mit Alkohol auswaschen und erneut feinschleifen; austretende Holzinhaltstoffe, wie Harz und Harzgallen, entfernen; schadhaftes Holz entfernen; offene Holzverbindungen abdichten; bei Holzwerkstoffen Kanten zusätzlich wasserfest abdichten.

### 2.2 Grundbehandlung

Inhaltsstoffreiche Hölzer mit Lackgrundierung vorbehandeln, z. B: Gerbstoffreiche Hölzer (z.B. Eiche, Kastanie, Framire o. ä.) zur Vorbeugung von Trocknungsverzögerungen; Hölzer mit durchschlagenden, verfärbenden Inhaltsstoffen besonders für nachfolgende helle oder weiße Beschichtungen; Salzbehandelte sowie kesseldruckimprägnierte Hölzer zur Vorbeugung von Ausblühungen.

Andere Hölzer werden mit Lack, glänzend Nr. 517 bzw. Weißlack, matt Nr. 517-90 selbst, verdünnt mit bis zu max. 5 % Wasser, grundiert.

### 2.3 Zwischenbehandlung

Schadstellen mit entsprechend geeigneten Produkten ausgleichen. 1 x HORST Weißlack Nr. 517.

### 2.4 Endbehandlung

Mind. noch 1 x HORST Weißlack Nr. 517.

Je nach Untergrund und Oberflächengüte empfiehlt es sich, zwischen den einzelnen Arbeitsgängen ohne Kantenverletzung mit feinem Schleifpapier oder auch Schleifpad (Körnung 220) leicht anzuschleifen und zu entstauben.

## 3. ANSTRICHAUFBAU (ERSTANSTRICH VON EISENTEILEN)

### 3.1 Untergrundvorbereitung

Gründlich reinigen, mit feinem Schleifpapier oder auch Schleifpad (Körnung 220) ohne Kantenverletzung leicht wanschleifen und entstauben. Anstrich- und Haftungsprobe ausführen.

### 3.2 Grundbehandlung

Mit Rostschutzgrund Nr. 519\*. Entfällt bei werksseitig grundierten Eisenteilen. **3.1.2 Folgebehandlung** Neuaufbau wie unter Punkt 2 beschrieben.

### 3.3 Endbehandlung

Wie unter Punkt 2.3 und 2.4 beschrieben, ggf. Lackanstrich wiederholen bis Abdeckung erfolgt.

## 4. ANSTRICHAUFBAU BEI RENOVIERUNGSANSTRICHEN

### 4.1 Untergrundart

Vergrauter oder schadhafter Altanstrich (Instandsetzung)

#### 4.1.1 Untergrundvorbereitung

Vorhandene Untergründe und Altanstriche auf Haftung und Verträglichkeit prüfen.

Nicht tragfähige, nicht geeignete Altanstriche, wie z. B. abgenutzte, vergraute oder stark beschädigte Beschichtungen, müssen vollständig bis auf das tragfähige Holz bzw. den tragfähigen Untergrund entfernt werden

#### 4.1.2 Folgebehandlung

Neuaufbau wie unter Punkt 2 beschrieben

### 4.2 Untergrundart

Intakter Altanstrich (Instandhaltung)

#### 4.2.1 Untergrundvorbereitung

Oberfläche gründlich reinigen, anschleifen (Staubmaske tragen) und entstauben

#### 4.2.2 Grundbehandlung

Entfällt bei intakten, trag- und haftfähigen Altanstrichen

# HORST®

## HORST LACK

### PREMIUM WEISSLACK FÜR INNEN- UND AUSSENBEREICH

#### Anwendungstechnische Empfehlungen

#### 4.2.3 Folgebehandlung

Wie unter Punkt 2.3 und 2.4 beschrieben

### 5. REINIGUNG UND PFLEGE

Oberfläche mit lauwarmem Wasser reinigen. Keine Laugen (z.B. Salmiaklösungen, Seifenlaugen) oder starke scheuernde, abrasive Putz- und Reinigungsmittel sowie Microfasertücher verwenden.

#### Hinweise zur Bearbeitung

Produkt vor Gebrauch gut aufrühren; Glanzgradunterschiede, Glanzminderung bei Belastung, sowie chargenbedingte Farbtonunterschiede (BFS Nr. 25) sind keine Produktmängel; Untergrund vor Produktanwendung auf Eignung und Verträglichkeit prüfen;

Ist eine Untergrundprüfung nicht möglich, Altbeschichtung komplett bis auf das rohe Holz bzw. den intakten Untergrund entfernen;

Bei der Verarbeitung direkte Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeitseinflüsse und Schmutzeintrag während der Trocknung vermeiden;

Verarbeitungstemperatur mind. 10 °C, max. 30 °C, max. 85% rel. Luftfeuchte, optimal 20-23 °C, 50-65% rel. Luftfeuchte;

Holzfeuchte: max. 12% bei Laub-, 15% bei Nadelholz;

Nachfolgestrichen gemäß Anstrichaufbau nach vollständiger Trocknung zügig durchführen;

Nicht vollständig fertiggestellte Anstriche keiner längeren Bewitterung aussetzen;

Für den optimalen, dauerhaften Schutz Flächen regelmäßig mind. 1 x jährlich kontrollieren, Schäden sofort ausbessern. Rechtzeitige Pflege- und Renovierungsarbeiten begünstigen die Haltbarkeit. Nur mit HORST Produkten verträgliche Dichtungsmassen und Klebebänder verwenden; Bei

Fenstern und Türen innen und außen gleiche Behandlungsfolge ausführen. Dichtung der Verglasung auf Funktionsfähigkeit prüfen und bei Bedarf

erneuern. Fensteranstriche vollständig durchtrocknen lassen, bevor Fenster geschlossen werden.

Alle Beschichtungsarbeiten sind auf das Objekt und deren Nutzung abzustimmen. Insbesondere beachten: die Technischen Richtlinien Nr. 20 des BFS (Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz), Checkliste Pro Holzfenster auf [www.horst.com](http://www.horst.com).

\* siehe Technisches Merkblatt

Das Technische Merkblatt gibt Empfehlungen und mögliche Beispiele. Verbindlichkeit und Haftung können daraus nicht erfolgen. Die Inanspruchnahme der Beratung begründet kein Rechtsverhältnis. Die Angaben entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand und entbinden den Anwender nicht aus der Eigenverantwortung. Bei allen Beschichtungsarbeiten und deren Vorbereitungen ist der jeweilige Stand der Technik zu beachten. Die Objektbedingungen und die Produkteignung sind fach- und sachgerecht zu prüfen. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Stand: 09.2020

# HORST®

## HORST VARNISH PREMIUM WHITE VARNISH FOR INTERIOR AND EXTERIOR

Technical data sheet

### Type of material

Environmentally friendly, water-dilutable, opaque varnish for interior and exterior use based on Decovery® binder.

Medium gloss, solvent-free, without wood preservatives.

Consistently ecological raw material selection.

### Intended use

As an opaque, white or coloured coating on wood, wood-based materials, metal for interior and exterior use.

To achieve the required layer thickness and colour shade/covering, apply at least 2 coats, each of approx. 0.06 to 0.09 l/m<sup>2</sup>.

### Technical characteristics

Tested according to DIN EN 71 part 3, safety of toys.

Tested according to DIN 53160, saliva and perspiration resistant.

According to EN 13300: Abrasion class 1, opacity class 1 with consumption approx. 0.08 l/m<sup>2</sup> (= approx. coverage 12.5 m<sup>2</sup>/l).

Gloss level approx. 5 at 20 °, approx. 30 at 60 ° and approx. 55 at 85 ° measuring angle (related to white varnish). The gloss level of the tinted topcoat varnish depends on the colour shade due to different pigmentation.

### Composition

Water; Decovery®, mineral pigments, silicic acid, cellulose, rapeseed oil & castor oil surfactants, silicates, ammonium hydroxide,

benzisothiazolinone, sodium pyrithione.

### Colour shade

Depending on the type of wood (e.g. grain)/surface, HORST varnish, matt no. 517 may have a different colour effect; a test coat is therefore recommended. After painting, differences in colour shade are not accepted as a complaint. For technical reasons, when mixing the same colour shades on different machines, a slight deviation in colour shade may occur.

### Application method

Brushing, rolling (synthetic or mixed fibre bristles, fine-pore foam rollers, short-pile paint roller). The product can also be applied by

spraying (high pressure, airless, reduced mist). Tested with Wagner SF23Plus and Vector Grip gun. Nozzle type

FineFinish TT3, nozzle size 410, gun filter red. Spray pressure 100 bar.

### Drying time at standard climate (23 °C/ 50% relative humidity)

Dust-dry after approx. 2 hours, can be recoated after approx. 6 hours, completely dry after approx. 24 hours.

**Density** 1.02 to 1.3 g/cm<sup>3</sup> according to colour shade

**Thinner** Ready for use, can be diluted with max. 5 % water.

### Consumption volume

0.06 - 0.09 l/m<sup>2</sup> per coat, corresponds to approx. 70-90 µm wet coat, on smooth, evenly absorbent bases. Consumption quantities depend on base, application method, surface quality. Determine exact consumption by trial coating.

# HORST®

## HORST VARNISH PREMIUM WHITE VARNISH FOR INTERIOR AND EXTERIOR

### Recommendations for use

#### 1. BASE

##### 1.1 Suitable bases For interior and exterior use

Wood, wood-based materials, metal after pre-treatment with rust protection primer. Not suitable for floors or for wood in direct contact with the ground.

Note constructive wood protection: not suitable for horizontal surfaces with high water load and strong mechanical stress.

##### 1.2 General base requirements

The base must be clean, stable and free from separating or staining substances.

#### 2. COATS OF PAINT (FIRST COAT OF UNTREATED WOOD AND WOOD RECYCLABLES)

##### 2.1 Preparation of the base

Round edges, clean base, sand (wear dust mask), carefully remove dust; for high-quality surfaces on smooth woods, first water with a sponge, allow to dry, fine sand in the direction of the grain, brush out pores, carefully remove dust and clean; when sanding,

use rust-free abrasives; Wash out wood rich in ingredients, resinous and tropical woods with alcohol

and fine sand again; remove escaping wood ingredients, such as resin and resin galls; remove damaged wood; seal open wood joints;

in the case of wood-based materials, additionally waterproof edges.

##### 2.2 Primary treatment

Pre-treat woods rich in ingredients with varnish primer, e.g: woods rich in tannins (e.g. oak, chestnut, framire or similar) to prevent drying delays.

drying delays; woods with penetrating, discolouring substances, especially for subsequent light or white

coatings; salt-treated and pressure impregnated woods, to prevent efflorescence.

Other woods can be primed with varnish, gloss No. 517 or white varnish, matt No. 517-90 itself, diluted with up to max. 5 % water.

##### 2.3 Intermediate treatment

Fill damaged areas with suitable products. 1 x HORST Weißlack white varnish No. 517.

##### 2.4 Final treatment

Min. another 1 x HORST Weißlack white varnish no. 517.

Depending on the base and surface quality, it is advisable to sand lightly with fine sandpaper

or sanding pad (220 grit) and remove dust between the individual work steps without damaging the edges.

#### 3. COATS OF PAINT (FIRST COAT OF IRON PARTS)

##### 3.1 Base preparation

Clean thoroughly, sand lightly with fine sandpaper or sanding pad (220 grit) without damaging

the edges and remove dust. Carry out a paint and adhesion test.

##### 3.2 Primary treatment

With rust protection primer no. 519\*. Not applicable for iron parts primed at the factory.**3.1.2 Follow-up treatment** Set up as described under point 2.

##### 3.3 Final treatment

As described in points 2.3 and 2.4, repeat the varnish coat if necessary until coverage is achieved.

# HORST<sup>®</sup>

## HORST VARNISH PREMIUM WHITE VARNISH FOR INTERIOR AND EXTERIOR

Recommendations for use

### 4. COATS OF PAINT FOR RENOVATION COATINGS

#### 4.1 Type of base

Greyed or damaged old paint (repair)

##### 4.1.1 Base preparation

Check existing substrates and old coatings for adhesion and compatibility.

Non-sustainable, unsuitable old coatings, such as worn, greyed or heavily damaged coatings, must be completely removed down to the stable wood or substrate

##### 4.1.2 Follow-up treatment

Set up as described under point 2

#### 4.2 Type of base

Intact old paint (maintenance)

##### 4.2.1 Preparation of base

Thoroughly clean, sand (wear dust mask) and remove dust from the surface

##### 4.2.2 Primary treatment

Not applicable with intact, stable and adhesive old coatings

The Technical Data Sheet gives recommendations and possible examples. No obligation or liability may result from this. The use of advice does not establish

a legal relationship. The information given corresponds to our current state of knowledge and does not release the user from their own responsibility. For all coating work and its preparation the respective state of the art must be observed. Object conditions and product suitability must be checked professionally and properly. With the publication of a new edition, this leaflet loses

# HORST®

## HORST-LAK

### PREMIUM WITTE LAK VOOR BINNEN EN BUITEN

Technisch gegevens-

#### Soort materiaal

Milieuvriendelijke, waterverdunbare, dekkende lak voor binnen en buiten op basis van Decovery® bindmiddel.

Medium glans, oplosmiddelvrij, zonder houtconserveringsmiddelen.

Consequent ecologische selectie van grondstoffen.

#### Beoogd gebruik

Als dekkende, witte of gekleurde coating op hout, op hout gebaseerde materialen, metaal voor gebruik binnen en buiten.

Om de vereiste laagdikte en kleurschakering/dekking te verkrijgen, ten minste 2 lagen aanbrengen, elk met ca. 0,06 tot 0,09 l/m<sup>2</sup>.

#### Technische eigenschappen

Getest volgens DIN EN 71 deel 3, veiligheid van speelgoed.

Getest volgens DIN 53160, speeksel- en transpiratiebestendig.

Volgens EN 13300: Slijtvastheidsklasse 1, dekkkrachtklasse 1 met verbruik ca. 0,08 l/m<sup>2</sup> (1 liter is geschikt voor 12,5 m<sup>2</sup>).

Glansgraad ca. 5 bij 20°, ca. 30 bij 60° en ca. 55 bij 85° meethoek (gerelateerd aan witte lak). De glansgraad van de getinte topcoat hangt af van de kleurschakering, vanwege de verschillende pigmentatie.

#### Samenstelling

Water; Decovery®; minerale pigmenten; kiezelzuur; cellulose; oppervlakte-actieve stoffen op basis van raapzaad- en ricinuso-lie; silicaten; ammoniakoplossing; benzisothiazolinon; natriumpyrithion.

#### Kleur

Afhankelijk van de houtsoort (bijv. nerf) / ondergrond kan HORST-lak, mat nr. 517 verschillende kleureffecten hebben; een proeflaag is daarom aan te bevelen. Na verwerking worden verschillen in kleurschakering niet als klacht aanvaard. Als gevolg van de machinetechniek kan een lichte kleurafwijking optreden bij het mengen van dezelfde kleurschakeringen op verschillende machines.

#### Verwerking

Opbrengen met de kwast, rollen (synthetische of gemengde vezelharen, schuimrollers met fijne poriën, verfroller met korte pool). Het product kan ook worden aangebracht door spuiten (hoge druk, airless, verminderde nevel). Getest met Wagner SF23Plus en Vector Grip pistool. Mondstuk type FineFinish TT3, mondstukmaat 410, pistoolfilter rood. Spuitdruk 100 bar.

#### Droogtijd in standaard klimaat (23°C/ 50% relatieve vochtigheid)

Stofdroog na ca. 2 uur, overschilderbaar na ca. 6 uur, volledig droog na ca. 24 uur.

**Dichtheid** 1,02 tot 1,3 g/cm<sup>3</sup> afhankelijk van de kleur

**Verdunner** Klaar voor gebruik, kan worden verdund met max. 5 % water.

#### Verbruik

0,06 - 0,09 l/m<sup>2</sup> per laag, komt overeen met ca. 70-90 µm natte film, op gladde, gelijkmatig absorberende ondergronden. De verbruikshoeveelheden zijn afhankelijk van de ondergrond, de applicatiemethode en de oppervlaktekwaliteit. Bepaal het exacte verbruik door een proeflaag aan te brengen.

#### Reinigingsgereedschap

Veeg gereedschap onmiddellijk na gebruik zorgvuldig af en spoel het af met water. Verwijder sterk vastzittende productresten door het gereedschap langere tijd in een zeepoplossing te laten weken en grondig met water af te spoelen.



# HORST®

## HORST-LAK

### PREMIUM WITTE LAK VOOR BINNEN EN BUITEN

#### Technische toepassingsaanbevelingen

## 1. ONDERGROND

### 1.1 Geschikte ondergronden Voor gebruik binnen en buiten

Hout, materialen op houtbasis, metaal na voorbehandeling met roestwerende primer. Niet geschikt voor vloeren of voor hout in direct contact met de grond.

Opmerking constructieve houtbescherming: niet geschikt voor horizontale oppervlakken met hoge waterbelasting en sterke mechanische belasting.

### 1.2 Algemene eisen aan de ondergrond

De ondergrond moet schoon, draagkrachtig en vrij van scheidende of vlekken veroorzakende stoffen zijn.

## 2. VERFSTRUCTUUR (EERSTE LAAG VAN ONBEHANDELD HOUT EN RECYCLEBAAR HOUT)

### 2.1 Voorbereiding van het oppervlak

Ronde kanten, schoon oppervlak, schuren (stofmasker dragen), stof zorgvuldig verwijderen; voor hoogwaardige oppervlakken op gladde houtsoorten, eerst weken met een spons, laten drogen, fijn schuren in de richting van de nerf, poriën uitborstelen, stof zorgvuldig verwijderen en schoonmaken; bij het schuren op het gebruik van roestvrije schuurmiddelen letten; inhoudsrijke, harsrijke en tropische houtsoorten met alcohol uitwassen en opnieuw fijnschuren; uittredende houtinhoud, zoals hars en harsgallen, verwijderen; ondeugdelijk hout verwijderen; open houtverbindingen afdichten; bij materialen op houtbasis de randen extra waterdicht maken.

### 2.2 Basisbehandeling

Inhoudsrijke houtsoorten voorbehandelen met lakprimer, bijv.: Tanninerijke houtsoorten (bijv. eik, kastanje, framire e.d.) om droogvertraging te voorkomen; houtsoorten met indringende, verkleurende bestanddelen, vooral voor latere lichte of witte coatings; met zout behandelde en onder druk geïmpregneerde houtsoorten om uitbloeiingen te voorkomen.

Andere houtsoorten worden gegrond met lak, glanzend nr. 517 of witte lak, mat nr. 517-90 zelf, verdund met max. 5 % water.

### 2.3 Tussentijdse behandeling

Vul beschadigde plekken op met geschikte producten. 1x HORST witte lak nr. 517.

### 2.4 Eindbehandeling

Min. 1x HORST blanke lak nr. 517.

Afhankelijk van de ondergrond en de kwaliteit van het oppervlak is het raadzaam licht te schuren met fijn schuurpapier of schuurpad (korrel 220) en het stof tussen de afzonderlijke werkstappen te verwijderen zonder de randen te beschadigen.

## 3. VERFSTRUCTUUR (EERSTE LAAG IJZEREN DELEN)

### 3.1 Voorbereiding van de ondergrond

Reinig grondig, schuur lichtjes met fijn schuurpapier of schuurpad (korrel 220) zonder de randen te beschadigen en verwijder stof. Voer een verf- en hechtingstest uit.

### 3.2 Basisbehandeling

Met roestwerende primer nr. 519\*. Geldt niet voor ijzeren delen die in de fabriek in de primer zijn gezet.

### 3.3 Eindbehandeling

Zoals beschreven in de punten 2.3 en 2.4, indien nodig verflaag herhalen tot dekking is bereikt.

## 4. VERFSTRUCTUUR VOOR RENOVATIECOATINGS

### 4.1 Type ondergrond

Gegrijsde of beschadigde oude coating (reparatie)

#### 4.1.1 Ondergrondvoorbereiding

# HORST<sup>®</sup>

## HORST-LAK

### PREMIUM WITTE LAK VOOR BINNEN EN BUITEN

#### Technische toepassingsaanbevelingen

Controleer bestaande ondergronden en oude afwerkklagen op hechting en compatibiliteit.

Niet-duurzame, ongeschikte oude coatings, zoals versleten, vergrijsde of zwaar beschadigde coatings, moeten volledig worden verwijderd tot op het dragende hout of de dragende ondergrond

#### 4.1.2 Vervolgbehandeling

Opnieuw opbouwen zoals beschreven in punt 2

#### 4.2 Ondergrondtype

Intacte oude verf (onderhoud)

##### 4.2.1 Voorbereiding van het oppervlak

Reinig het oppervlak grondig, schuur het (draag een stofmasker) en verwijder stof

##### 4.2.2 Basisbehandeling

Niet van toepassing op intacte, dragende en hechtende oude afwerkklagen

##### 4.2.3 Follow-up behandeling

Zoals beschreven in de punten 2.3 en 2.4

## 5. REINIGING EN ONDERHOUD

In het technisch gegevensblad worden aanbevelingen en mogelijke voorbeelden gegeven. Binding en aansprakelijkheid kunnen hier niet uit voortvloeien. Het gebruik van advies brengt geen rechtsbetrekking tot stand. De verstrekte informatie komt overeen met onze huidige stand van kennis en ontslaat de gebruiker niet van zijn eigen verantwoordelijkheid. De desbetreffende stand van de techniek moet in acht worden genomen voor alle coatingwerkzaamheden en de voorbereidingen daarvan. De voorwaarden van het object en de geschiktheid van het product moeten vakkundig en naar behoren worden gecontroleerd. Met de publicatie van een nieuwe editie verliest deze folder zijn geldigheid. Stand: 09.2020